

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 383 - 416

der 17. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 18.06.2003

Drucksache Nr. 712/II

Antrag der SPD-Fraktion
Zebrastreifen an der Martin-Buber-Straße
(Einmündung Kirchstraße)
sowie Beschlussempfehlung des
Ausschusses für Bau und Verkehr

Beschluss Nr. 415

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die vorhandene Mittelinsel an der Martin-Buber-Straße (Einmündung Kirchstraße) zu einem Fußgängerüberweg - Zebrastreifen - ausgebaut wird.

Bezirksverordnetenvorsteher

18.06.2003

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Abt. Bauen, Stadtplanung und Naturschutz
Tief 3

Berlin, den
App.:7754

| | |
|-----------------------------------------------------------------|---------------|
| Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin | |
| Eing.: | 18. NOV. 2003 |
| Anl. | |

Vorlage

zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss Nr. 415 vom 18.6.2003
Zebrastrifen an der Martin-Buber-Straße
(Einmündung Kirchstraße)
- 2. Berichterstatter :** Bezirksstadtrat Stäglich
- 3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem
Kenntnis zu nehmen:**

Die Straßenverkehrsbehörde beim Polizeipräsidenten in Berlin wurde mit Schreiben vom 30.7.2003 gebeten, dem Beschluss Nr. 415 / II nachzukommen.

Mit Schreiben vom 21.10.2003 teilte die Straßenverkehrsbehörde mit, dass die vorhandene Mittelinsel ausreiche, um den Fußgängern das sichere Überqueren der Martin-Buber-Straße zu ermöglichen. Ein Fußgängerüberweg innerhalb der Tempo-30-Zone werde nicht angeordnet.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.


Weber
Bezirksbürgermeister


Stäglich
Bezirksstadtrat